

Ressort: Politik

## Wissenschaftsrat fordert Aufwertung der klassischen Berufsausbildung

Berlin, 12.04.2014, 00:00 Uhr

**GDN** - In die Debatte über die schnell steigenden Akademikerzahlen hat sich der Wissenschaftsrat eingeschaltet und fordert eine Aufwertung der klassischen Berufsausbildung. In einem Gutachten, das am Montag in Berlin vorgestellt wird und der "Süddeutschen Zeitung" vorliegt, heißt es: Schulen, vor allem Gymnasien, müssten die Wege in ein Studium oder in eine betriebliche Lehre "gleichberechtigt aufzeigen".

Unter anderem sollen die Lehrpläne Berufsorientierung zur Pflicht machen. Zum Beispiel soll flächendeckend ein Praktikum, wie es etwa schon an bayerischen Gymnasien existiert, vorgeschrieben werden. Auch sollen alle Schulen "Potenzialanalysen" anbieten, spezielle Tests für Jugendliche. Denkbar sei die Einführung eines Schulfachs "Berufs- und Studienorientierung". Die Online-Beratungsangebote der Arbeitsagenturen und der Hochschulrektorenkonferenz sollen ferner zu einem "Bildungsnavigator" fusionieren. "Die Anforderungen am Arbeitsmarkt steigen. Trotzdem können die Akademikeranteile nicht beliebig gesteigert werden", sagte der Vorsitzende des Gremiums, Wolfgang Marquardt, der SZ. "Wir haben und brauchen Berufe, die eine wissenschaftsbasierte, aber keine wissenschaftsorientierte Qualifizierung erfordern." Mit 2,5 Millionen liegt die Zahl der Studenten auf Rekordhoch, mehr als die Hälfte jedes Jahrgangs beginnt inzwischen ein Studium. Firmen klagen, dass sie kaum noch Leute mit Hochschulreife für die Ausbildung gewinnen. Die Empfehlungen des Rates sind nicht bindend, werden aber oft rasch von der Politik umgesetzt.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-33025/wissenschaftsrat-fordert-aufwertung-der-klassischen-berufsausbildung.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619